

Einbauempfehlung/Hinweise

ACO PRO Stopprinne SR 400 G

Allgemeine Hinweise

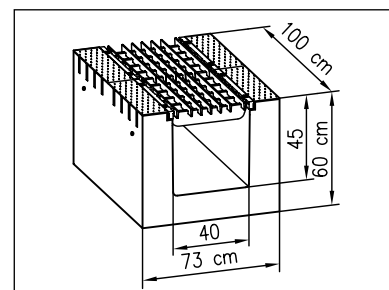
Als Hersteller empfehlen wir allgemein gültige Vorschläge zum Thema „Einbau von ACO PRO Amphibienstopprinnen SR 400 G in Verkehrsflächen.“ Die spezielle Einbaukonstruktion ist immer unter Berücksichtigung aller örtlichen Gegebenheiten von der planenden Stelle festzulegen.

Die ACO PRO Amphibienstopprinne SR 400 G hat zwei Aufgaben zu erfüllen:

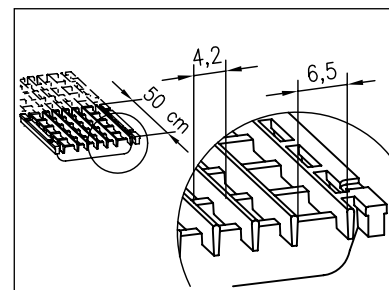
- Amphibien und Kleintiere werden durch die Stopprinne vor dem Betreten der Hauptfahrbahn gehindert und sicher zur nächsten Querung geleitet.
- Verkehrsbedingte statische und dynamische Lasten werden aufgenommen.

Beim Einbau von ACO PRO Amphibienstopprinnen sind je nach Einbausituation folgende technische Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung zu beachten:

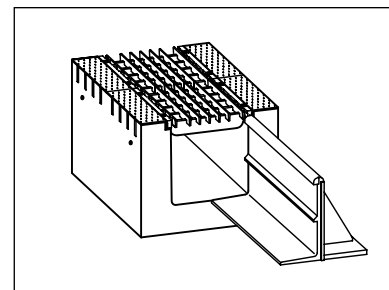
- die Beachtung der jeweils zutreffenden Belastungsklasse nach DIN 19580 „Entwässerungsrinnen für Niederschlagswasser zum Einbau in Verkehrsflächen“,
- bei der Erstellung der Leistungsbeschreibung ATV DIN 18299 „Allgemeine Regelung für Bauarbeiten jeder Art“,
- bei der Bauausführung die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) Teil C, DIN 18318 „Straßenbauarbeiten“,
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien für Tragschichten im Straßenbau“ (ZTVT-StB),
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien“ für den Bau von Pflasterdecken und Plattenbelägen (ZTVP-StB),
- die „Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen“ (RSto),
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau“ (ZTVE-StB),
- die „zusätzlichen technischen Vorschriften und Richtlinien für den Bau von Fahrbahndecken aus Beton“ (ZTV Beton-StB).



ACO PRO Stopprinne SR 400 G



ACO PRO Maschenrost aus Gusseisen



ACO PRO Stopprinne und LEP 100